## 2. Kreisklasse Herren Süd

FC Hesedorf II : TuS Waffensen II
Freitag, 22.03.2024, 20:00 Uhr

# Aukamp bleibt gegen den FC Hesedorf II ungeschlagen

Auch dank Hermann Aukamp, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TuS Waffensen II das Auswärtsspiel beim FC Hesedorf II in der 2. Kreisklasse Herren Süd mit 9:5 für sich entscheiden. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 11. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Sven Lange den finalen Punkt holte.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Völlig ungefährdet war der Sieg von Ten Haaf / Hastedt gegen Haase / Boschen nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:2, 11:5, 7:11, 11:5 nicht verloren. Das Doppel zwischen Stössel-Felsch / Smentek und Heitmann / Aukamp endete hingegen mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Denkert / Denkert gegen Kuffner / Lange. Das musste man neidlos anerkennen. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Dennis Ten Haaf und Hermann Aukamp sich am Tisch gegenüber standen. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Hans Heitmann fand Burkhard Stössel-Felsch von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Die große Überlegenheit von Heitmann zeigte sich auch darin, dass Stössel-Felsch im gesamten Spiel nur 7 Bälle für sich entscheiden konnte. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim 16:14, 13:11, 11:7 gegen Mike Kuffner fand Sascha Hastedt dagegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Heinrich Denkert bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Carsten Haase. Das musste man neidlos anerkennen. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Genügend spielerische Mittel hatte danach Bernd Smentek dagegen letztlich an der Hand, um sich gegen Martin Boschen durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Valentin Denkert hatte gegen Sven Lange beim 11:7, 11:1, 12:10 keine Probleme. Das war ein souveräner Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Dennis Ten Haaf gegen Hans Heitmann dann besser ins Match und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Seit Beginn der Serie hat Heitmann damit nun 15 Siege bei gleichzeitig 7 Niederlagen zu verzeichnen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Hermann Aukamp wurden Burkhard Stössel-Felsch unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Zwischenzeitlich konnte Sascha Hastedt zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die Partie gegen Carsten Haase, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 1:3. 9:12 (Hastedt) bzw. 16:3 (Haase) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Mike Kuffner konnte Heinrich Denkert den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. 3:13 (Denkert) bzw. 5:6 (Kuffner) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Bernd Smentek beim 2:3 gegen Sven Lange. Das Spiel verlor Smentek dennoch im 5. Satz. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Lange mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (08:31) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Nach diesem Ergebnis wird der FC Hesedorf II am 05.04.2024 gegen den TV Hassendorf versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 05.04.2024 gegen den MTV Wohnste II mitnehmen.

**Statistik:**
**FC Hesedorf II**
Doppel: Ten Haaf / Hastedt 1:0, Stössel-Felsch / Smentek 0:1, Denkert / Denkert 0:1
Einzel: D. Haaf 1:1, B. Stössel-Felsch 0:2, S. Hastedt 1:1, H. Denkert 0:2, B. Smentek 1:1, V. Denkert 1:0
**TuS Waffensen II**
Doppel: Heitmann / Aukamp 1:0, Haase / Boschen 0:1, Kuffner / Lange 1:0
Einzel: H. Heitmann 1:1, H. Aukamp 2:0, C. Haase 2:0, M. Kuffner 1:1, S. Lange 1:1, M. Boschen 0:1

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (08:31) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*